

## Presseinformation

1. Juli 2004

### Wasserdatenverbund NÖ ab sofort im Internet

#### Plank: Wesentlicher Fortschritt für die nachhaltige Bewirtschaftung unseres Wassers

Das Land Niederösterreich konnte vor kurzem den Wasserdatenverbund NÖ (WDV NÖ) in Betrieb nehmen. Der WDV NÖ versteht sich unter anderem auch als Serviceangebot für Planer, Gemeinden und interessierte Bürger, die ab sofort Basisdaten sämtlicher Wasseranlagen über das Internet [http://www.noel.gv.at/SERVICE/WA/Wa/Htm/int\\_einstieg.htm](http://www.noel.gv.at/SERVICE/WA/Wa/Htm/int_einstieg.htm) abfragen können. Damit ist es erstmals in Österreich möglich, alle Wasserdaten des Landes zusammenzuführen und rechtliche, technische und räumliche Informationen in einer gemeinsamen Datenbank zu verwalten.

Für Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank ist der WDV NÖ ein entscheidender Fortschritt für ganzheitliche wasserwirtschaftliche Planungen: „Für die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wasserressourcen wird es immer wichtiger, bei allen Planungen ein breites Umfeld zu berücksichtigen und bei allen Entscheidungen für eine hohe Transparenz zu sorgen. Mit dem WDV NÖ haben wir dafür eine hervorragende Grundlage geschaffen.“

Im WDV NÖ sind sämtliche Wasseranlagen wie z.B. Brunnen und Quellen, Kläranlagen, Kraftwerke oder Deponien erfasst. Wichtige Messwerte wie die Wasserqualität von Brunnen oder die Ablaufwerte von Kläranlagen werden ständig aktuell gehalten. Damit bringt der WDV NÖ eine Verbesserung der Planungsqualität und der Transparenz bei wasserwirtschaftlichen Entscheidungen.

Weitere Informationen: Dipl.Ing. Josef Simetzberger, Abteilung Wasserwirtschaft, Telefon 02742/9005-14782, e-mail [josef.simetzberger@noel.gv.at](mailto:josef.simetzberger@noel.gv.at), [www.wasseristleben.at](http://www.wasseristleben.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)